

Luzia Schmid

Biografie



luziaschmid@t-online.de

1966 in Zürich geboren, machte Luzia Schmid zunächst eine Ausbildung zur Primarschullehrerin. Danach begann sie ein begleitendes Journalismus-Studium in Luzern. Sie arbeitete mehrere Jahre beim Schweizer Radio und war feste Redakteurin in der Nachrichtenredaktion von 10vor10 im Schweizer Fernsehen. 1999 schließlich wechselte sie an die Kunsthochschule für Medien in Köln. Für ihren Dokumentarfilm "Groundspeed" wurde sie 2001 mit dem FIRST STEPS Award ausgezeichnet. Seit 2001 ist sie freiberuflich als Dokumentarfilmerin, Journalistin und Dozentin tätig.

Filmografie

- 2018 Die Story - Wenn Orte Angst machen (Reportage-Reihe, WDR)
- 2015 Zum Glück Deutschland (Dokumentarfilm, Co-Regie)
- 2013-15 Geheimnisvolle Orte (Dokumentarfilmreihe 45', WDR)
- 2015 Deine Arbeit, Dein Leben! (Dokumentarfilm 60', WDR)
- 2012 Ein Tag im Leben in NRW (Dokumentarfilm 90')
- 2011 Geschlossene Gesellschaft - Der Missbrauch an der Odenwaldschule, zus. mit Regina Schilling (Dokumentarfilm, 90', ARD. * Grimme Preis 2012)
- 2009-2012 div. Dokumentationen 45', taglicht media/ WDR
- 2007 Lost in Liberia (Dokumentarfilm 90')
- 2005 Geschwister Vogelbach (Dokumentarfilm 90')
- 2001 **groundspeed** (Dokumentarfilm 48')
- 1999 Haemmerli - ein Selbst-Porträt (Dokumentarfilm 40')

Stand: 10.04.2019